Beauftragt durch:

Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

KOINNO
KOMPETENZZENTRUM
INNOVATIVE BESCHAFFUNG

KOINNO-Praxisbeispiel

Innovatives Projekt aus der öffentlichen Beschaffung

ANBIETER 158

Innovative Dienstleistung

Vergabeberatungsleistung für einen Entwicklungsfonds der deutschen und europäischen Entwicklungszusammenarbeit

Ausgangssituation

Die exficon GmbH bietet professionelle Dienstleistungen für die Planung, Durchführung und digitale Abwicklung nationaler und internationaler Ausschreibungs- und Beschaffungsverfahren an. Als unabhängiger Vergabemanager unterstützt exficon öffentliche und private Auftraggeber bei der transparenten, rechtskonformen und effizienten Durchführung komplexer Vergabeprozesse – von der Konzeption der Ausschreibung bis zur dokumentierten Vergabeempfehlung. Hierfür setzt exficon unter anderem eine eigene mehrsprachige elektronische Vergabeplattform (exfitender) ein.

Die Dienstleistungen im Bereich Ausschreibungsmanagement und Vergabeunterstützung werden seit 2013 angeboten. In diesem Zeitraum wurden zahlreiche nationale und internationale Vergabeverfahren für öffentliche Verwaltungen, staatliche Unternehmen sowie Organisationen der internationalen Entwicklungszusammenarbeit begleitet und Ausschreibungsprozesse in mehr als 40 Ländern durchgeführt. Dadurch konnte exficon umfangreiche Expertise in der digitalen, transparenten und rechtskonformen Durchführung öffentlicher Beschaffungsprozesse aufbauen.

Projektziele

Ziel der Projektteilnahme war es, einen internationalen Referenzauftrag für einen Entwicklungsfonds der deutschen und europäischen Entwicklungszusammenarbeit zu gewinnen und die Expertise von exficon im Bereich der professionellen Vergabeberatung weiter auszubauen. Im Rahmen des Projekts sollten die Begünstigten des Auftraggebers befähigt werden, Beschaffungsverfahren eigenständig, transparent und gemäß internationaler Vergabestandards durchzuführen.

Die Teilnahme an öffentlichen Ausschreibungen bietet exficon die Möglichkeit, langfristige Kundenbeziehungen zu öffentlichen Institutionen aufzubauen, die internationale Sichtbarkeit des Unternehmens zu erhöhen und die eigene Leistungsfähigkeit in transparenten, wettbewerblichen Vergabeverfahren unter Beweis zu stellen.

Sofie Faye, Beraterin exficon GmbH

Vorgehensweise

Vor der Angebotsabgabe wurden die Ausschreibungsunterlagen umfassend analysiert und innerhalb der 35-tägigen Angebotsfrist ein vollständiges Angebot erarbeitet. Dabei wurden der Leistungsumfang, die personelle Besetzung, die Aufgabenstruktur, Budget, Umsetzbarkeit des Projekts sowie Arbeits- und Zeitplan detailliert ausgearbeitet. Die Angebotserstellung nahm rund eine Woche in Anspruch und erfolgte unter Einbindung der relevanten Fachexperten.

Der Auftraggeber wurde auf Empfehlung auf exficon aufmerksam und lud das Unternehmen im Rahmen eines Limited Competitive Bidding (LCB)-Verfahrens, quasi einer beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb, zur Angebotsabgabe ein. Diese Ausschreibungsform stellt ein übliches Verfahren für aus öffentlichen Mitteln finanzierte Technical-Assistance-Leistungen dar. exficon überzeugte mit einem bedarfsgerechten methodischen Ansatz sowie durch die langjährige internationale Erfahrung im Vergabe- und Beschaffungsmanagement. Nach Einreichung des Angebots folgten die Beantwortung von Rückfragen, Vertragsverhandlungen und der Vertragsabschluss. Das Projekt startete mit einem Kick-off im Januar 2025 und wurde im Mai 2026 weitgehend abgeschlossen.

Hürden bei der Umsetzung

Bei der Teilnahme an der öffentlichen Ausschreibung ergaben sich für exficon keine wesentlichen Hürden, da das Vergabeverfahren einem etablierten Standardprozess entsprach und exficon über langjährige Erfahrung mit vergleichbaren internationalen Ausschreibungen verfügt. Herausforderungen traten vielmehr während der Projektumsetzung auf, da viele der geförderten Organisationen bislang nur geringe oder keine Erfahrung mit öffentlichen Beschaffungs- und Vergabeverfahren hatten. Diese Hürden konnten durch gezielte Schulungen, Seminare, standardisierte Dokumentationen sowie eine kontinuierliche fachliche Begleitung erfolgreich überwunden werden, sodass die Projektpartner schrittweise in die Lage versetzt wurden, die Vergabeprozesse eigenständig und regelkonform durchzuführen.

Fazit

Das Projekt war für exficon insgesamt erfolgreich und hat die Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber und den beteiligten Projektpartnern nachhaltig gestärkt. Zu Beginn bestanden bei ihnen deutliche Unsicherheiten im Umgang mit öffentlichen Vergabeprozessen, die im Verlauf des Projekts durch intensive Unterstützung, Schulungen und strukturierte Arbeitsmaterialien („Toolkit“) weitgehend abgebaut werden konnten. Heute sind die Partner in der Lage, Vergabeprozesse eigenständig und regelkonform durchzuführen und verfügen über ein praxistaugliches Instrumentarium und Hilfsmaterialien.

Für exficon hat das Projekt bestätigt, dass der Bedarf an strukturierter Beratung, Kapazitätsaufbau und operativer Begleitung im geberfinanzierten Umfeld weiterhin hoch ist. Gleichzeitig konnte das Unternehmen seine Rolle über die reine operative Vergabeunterstützung hinaus weiterentwickeln und den Fokus verstärkt auf die Strukturierung, Konzeption und ganzheitliche Gestaltung von Vergabeprozessen ausweiten.

Zukünftig wird exficon diesen Ansatz weiterverfolgen und insbesondere Beratungsleistungen sowie die Entwicklung vollständiger Vergabestrukturen in internationalen, öffentlich finanzierten Projekten ausbauen.

Stand: Juli 2026

Impressum

Herausgeber und Redaktion:
Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V. (BME)
Frankfurter Straße 27
65760 Eschborn
www.bme.de

Gestaltung und Satz:
burghardt-grafik, 652239 Hochheim

Bildnachweis:
© KanawatTH/iStock; © exficon GmbH

Ansprechpartner und Kontakt
exficon GmbH
Leipziger Str. 59A, 60487 Frankfurt am Main
Sofie Faye
Tender Agency Desk
Telefon: +49 69 / 7566 5900
E-Mail: info@exficon.de
Website: www.exficon.de
LinkedIn: https://www.linkedin.com/company/exficon-gmbh

Weitere Praxisbeispiele unter: www.koinno.de